

PRESSEMITTEILUNG

19. Januar 2018



STAATS OPER UNTER DEN LINDEN

11. Februar: Premiere von Richard Wagners »Tristan und Isolde« in der Regie von Dmitri Tcherniakov und unter der musikalischen Leitung von Daniel Barenboim – mit Andreas Schager und Anja Kampe in den Titelpartien

Als erste Premiere auf der großen Bühne im Jahr 2018 zeigt die Staatsoper Unter den Linden am **11. Februar Richard Wagners »Tristan und Isolde«** in der Regie von **Dmitri Tcherniakov**. Die musikalische Leitung der **Staatskapelle Berlin** und des **Staatsopernchors** (Einstudierung: **Martin Wright**) übernimmt Generalmusikdirektor **Daniel Barenboim**. In den Titelpartien sind mit **Andreas Schager** und **Anja Kampe** zwei der derzeit profiliertesten Wagner-Interpreten zu erleben.

Kaum ein Werk der Opernliteratur ist enger mit Daniel Barenboim verbunden als »Tristan und Isolde«. Sechs Neuproduktionen des Werkes dirigierte er bereits, davon zwei in Bayreuth, wo er 1981 mit diesem Werk sein Debüt gab, zwei an der Staatsoper Unter den Linden und jeweils eine an der Deutschen Oper Berlin und an der Mailänder Scala. 1995 erschien bei Teldec eine vielbeachtete Einspielung des Werkes von den Berliner Philharmonikern mit Daniel Barenboim am Pult und Siegfried Jerusalem als Tristan und Waltraud Meier als Isolde. Die Bayreuther »Tristan und Isolde«-Inszenierung von Heiner Müller unter der musikalischen Leitung von Daniel Barenboim, die 1993 Premiere feierte, erschien auch auf DVD, wie auch diejenige aus der Mailänder Scala, inszeniert von Patrice Chéreau.

Für den russischen Regisseur **Dmitri Tcherniakov** ist »Tristan und Isolde« die fünfte Regiearbeit an der Staatsoper Berlin, zugleich ist es seine zweite Inszenierung des Werks – zuletzt brachte er es 2005 am Mariinsky-Theater in St. Petersburg auf die Bühne. An der Berliner Staatsoper inszenierte Dmitri Tcherniakov 2015 Richard Wagners »Parsifal« – die Produktion wird auch in diesem Jahr zu den FESTTAGEN wieder aufgenommen. Davor erarbeitete er »Die Zarenbraut« (2013), »Der Spieler« (2008) und »Boris Godunow« (2005). Alle diese Produktionen entstanden als Zusammenarbeit mit Daniel Barenboim.

Zum Ensemble gehören neben Andreas Schager als Tristan und Anja Kampe als Isolde Ekaterina Gubanova (Brangäne), Boaz Daniel (Kurwenal), Stephen Milling (König Marke), Stephan Rügamer (Melot), Adam Kutny (Ein Steuermann), Linard Vrielink (Stimme eines jungen Seemanns, Hirte) sowie die Schauspieler Kristin Becker (Mutter) und Mike Hoffmann (Vater).

Zur Vorbereitung auf die Premiere findet am Sonntag, den **4. Februar um 11 Uhr** im Apollosaal der Staatsoper Unter den Linden eine **Einführungsmatinee** mit Prof. Dr. Nike Wagner, seit 2014 Intendantin und Geschäftsführerin des Bonner Beethovenfestes, statt. Der Eintritt ist frei.

Eine **Pressekarte** für die Premiere oder einen Folgetermin reservieren wir Ihnen gerne nach Verfügbarkeit über pressoffice@staatsoper-berlin.de



STAATS OPER UNTER DEN LINDEN

TRISTAN UND ISOLDE

Handlung in drei Aufzügen von Richard Wagner

Text von Richard Wagner nach dem Versroman »Tristan« von Gottfried von Straßburg

Premiere am Sonntag, den 11. Februar 2018 um 16:00 Uhr

Weitere Vorstellungen am 15., 18. und 25. Februar sowie am 3., 11. und 18. März 2018

Staatsoper Unter den Linden

Eine Werkeinführung findet jeweils 45 Minuten vor Vorstellungsbeginn statt.

Tickets sowie weitere Informationen unter Telefon 030 20 35 45 55 und www.staatsoper-berlin.de